

SPORTLEREHRUNG DER STADT NEUSS

DIE ERFOLGREICHSTEN ATHLETEN DES JAHRES 2019

extra
Neuß-Grevenbroicher Zeitung

DIENSTAG, 10. MÄRZ 2020



Akrobatik mit Pferd

Voltigiererin Janika Derks erhält für ihre Erfolge die Sportehrengabe der Stadt Neuss. Seite 2

Ein starkes Team

Die jungen Golferinnen von der Hummelbachau feiern Aufstieg und NRW-Meisterschaft. Seite 3

Große Titelsammlung

Die Liste der erfolgreichen Sportler ist lang – und die der gesammelten Erfolge noch länger. ab Seite 4

Seit der Jugend in der Weltspitze

Mindestens vier- bis fünfmal die Woche wird trainiert. Vor Wettkämpfen ist das häufig auch täglich nötig. Es kommt darauf an, zu welchem Zeitpunkt der Saison sich die Voltigiererin Janika Derks befindet.

VON MONIKA GÖTZ

Sie hat mit Trainingseinheiten und Wettkämpfen reichlich Erfahrung, ist eine der erfolgreichsten deutschen Voltigierinnen und wurde bereits mit 16 Jahren bei den Weltreiterspielen 2006 in Aachen im Mannschaftswettbewerb als Teil des Teams Neuss Weltmeisterin.

Ihre Freude an der Bewegung und damit an den turnerischen und akrobatischen Übungen liegt ein bisschen in den Genen. „Ich fühlte mich schon als Kind in der Turnhalle wohl. Meine Mutter trainierte unter anderem auch Leistungssportler und so bin ich mit körperlichem Training groß geworden“, erinnert sich Janika Derks. 1990 in Neuss geboren und in Dormagen aufgewachsen, kam sie als Achtjährige durch eine Schulfreundin mit Pferden in Kontakt: „Sie nahm mich mit zum Gestüt Ziegelhof in Rommerskirchen. Das gefiel mir.“ Im Jahr 2000, nach dem Wechsel zum RSV Neuss-Grimlinghausen und damit zum Nixhof, musste sie sich zwischen dem Turnen und dem Voltigieren entscheiden: „Mit einem Pferd, einem Lebewesen, zusammen zu arbeiten, hat mich gereizt. Die gemeinsame Arbeit mit einem für mich tierischen Sportpartner hat diesen Sport noch interessanter gemacht und bringt mir nochmal weitere Herausforderungen.“

Ebenfalls überzeugend sind ihre zahlreich ausgezeichneten Leistungen auf Weltklasseniveau. Deshalb rückt sie auch bei der diesjährigen Sportler-ehrung der Stadt Neuss in den Mittelpunkt: Die Jury ist von



Janika Derks nimmt seit Ende 2017 mit dem Pferd Carouso Hit bei allen großen Wettkämpfen, wie dem CHIO in Aachen sowie Welt- und Europameisterschaften, teil. FOTOS (2): DANIEL KAISER

dem Leistungspotenzial der 29-jährigen Voltigiererin überzeugt und zeichnet sie mit der Sportehrengabe aus. Das ist eine gute Gelegenheit, in zusammengefasster Form an die Erfolge dieser Ausnahmesportlerin – auch „Powerpaket“ genannt – zu erinnern: In den Mannschaftswettbewerben bis 2015 wurde sie zweimal Welt- und einmal Vize-Weltmeisterin, dreimal Europameisterin, gewann zusammen mit ihrem Team achtmal die Deutsche Meisterschaft und sechsmal beim CHIO in Aachen. In 2016, nachdem Janika Derks zu den Einzel- und Doppel-Wettbewerben wechselte, wurde sie

mit ihrem Doppelpartner Johannes Kay Vize-Weltmeister im Pas de Deux. Die Silbermedaille gab es auch bei der Europameisterschaft 2019 im Einzel- und Doppelwettbewerb.

In Aachen feierte die Sportlerin auch im Einzelwettbewerb Erfolge. 2017 und 2019 gewann sie das CHIO und zusammen mit ihren jeweiligen Teams auch den Nationspreis. Als sie bei den Weltreiterspielen 2018 in Tryon/North Carolina im Pas de Deux den dritten Platz belegte, hatte sie großen Anteil an dem beachtlichen Erfolg des gesamten deutschen Weltreiter-Teams. Insgesamt wurden die Sportler mit 17 Medaillen belohnt, führten damit die Wertung an und schrieben Geschichte. Aber der erfolgreichen Leistungssportlerin geht es nicht ausschließlich darum, Medaillen zu sammeln. „Das Voltigieren ist für mich eine ständige Herausforderung. Ich möchte mich weiterentwickeln“, sagt sie.

Janika Derks geht grundsätzlich zielstrebig vor und hat dabei fest im Blick, dass es stets Höhen und Tiefen zu bewältigen gibt. So wird von Jahr zu Jahr an neuen innovativen Übungen und Kürren gearbeitet und auch die passende Musik dazu ausgewählt. Sie weiß,

dass sie sich dabei komplett auf ihr Pferd und ihre Longenführerin und Trainerin Jessica Lichtenberg verlassen kann.

Die Anfänge des Voltigiersports hat sie mit Pferden erlebt, die vom RSV Neuss-Grimlinghausen oder vom dazugehörigen Förderverein zur Verfügung gestellt wurden. Seit Ende 2017/18 arbeitet sie unter anderem mit Carouso Hit, einem Pferd, das die Österreicherin Daniela Slomka in den Reitersportverein mitgebracht hat und ihr zur Verfügung stellt. Janika Derks weiß, worum es bei der Auswahl eines Pferdes zum Voltigieren geht: „Das Tier sollte ein gelassenes, ruhiges Gemüt haben. Es darf sich auch nicht irritieren lassen, wenn überraschend außergewöhnliche Geräusche aufkommen. Ob die Pferde das geduldig und unerschrocken mitmachen, merkt der Reiter relativ schnell beim Testen der Pferde mit leichten Grundübungen.“ Eine gute Galoppade und Unempfindlichkeit der Kruppe – dem Gesäß – seien ebenfalls von Vorteil.

Um sich als Voltigiererin im Leistungssport fit zu halten, wird auch ohne Pferd trainiert. Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und Gleichgewicht müssen stimmen. Dabei wird –



Janika Derks sammelt seit 15 Jahren internationale Erfolge.

um das Pferd zu schonen – unter anderem auf einem „bewegten Bock“ trainiert. „Oder auch im Fitnessstudio an ausgewählten Geräten“, erzählt die ausgebildete Physiotherapeutin Janika Derks. Sie ist durchaus auch an anderen Sportarten interessiert. Aber für sonstige Freizeitbeschäftigungen reicht die Zeit nicht aus. Sie ist viel unterwegs, oft auf Reisen zu sportlichen Wettbewerben meist in Frankreich, Holland, Österreich. „Es ist gute Organisation für die Pferde gefragt, um ihnen den Transport und Aufenthalt bei Turnieren so angenehm wie möglich zu gestalten. Schließlich sind sie unsere wichtigsten Sportpartner, ohne sie würde dieser Sport nicht funktionieren.“

Die Auszeichnung mit der Sportehrengabe der Stadt Neuss ist für die erfolgreiche Voltigiererin von großer Bedeutung: „Das ist etwas Besonderes und eine tolle Anerkennung. Ich wurde unter vielen Sportlern ausgewählt, darüber freue ich mich sehr.“

Info

Die Stadt Neuss hat die für heute, Dienstag, 10. März, geplante Sportlerehrung im Neusser Zeughaus vor wenigen Tagen abgesagt. Der Grund ist wie bei so vielen anderen Veranstaltungen auch hier der Coronavirus. Einen Nachholtermin für die große Feier wird es aller Voraussicht nach nicht geben. Die Verleihung der Sportehrengabe und die Auszeichnung der Mannschaft des Jahres werden nur in einem kleinen Rahmen stattfinden.

Impressum

Sportlerehrung der Stadt Neuss

Verlag: Rheinische Post Verlagsgesellschaft mbH, Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf.
Geschäftsführer: Johannes Werle, Patrick Ludwig, Hans Peter Bork, Matthias Körner (verantwortlich Anzeigen)
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf
Anzeigen: Kontakt Eva Röttger, Telefon 02131-404235
Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH, Monschauer Straße 1, 40549 Düsseldorf,
 Jose Macias (verantwortlich), Stefan Reinelt
 Telefon 0211-52801814, E-Mail redaktion@rheinland-presse.de
 Titelfotos: Daniel Kaiser, Golfclub Hummelbachau

Golf fordert den ganzen Körper

Die Damen-Mannschaft des Golfclubs Hummelbachaue konnte den Aufstieg in die zweite Bundesliga und den NRW-Titel feiern. Für den Erfolg trainieren die jungen Frauen fast jeden Tag.

VON ELISABETH KELDENICH

Sie sind klein, meistens weiß, manchmal gelb, handlich und eher unscheinbar. Und doch spielen sie im wahrsten Sinne des Wortes eine Riesensrolle: Denn das richtige Schlagen der Golfbälle katapultierte die Damenmannschaft des Golfclubs Hummelbachaue von der Regionalliga in die zweite Bundesliga-West. Und jetzt werden sie auch von der Stadt Neuss als „Mannschaft des Jahres“ gekürt.

Beide Ereignisse seien einfach „cool“ und würden dem Golfsport viel Aufmerksamkeit verschaffen, meint Blanka Decker. Die 17-Jährige gehört mit Anna Nomrowski, Nina Klug, Carolin Alblas, Maline Kraus und Katharina Tieves zu der erfolgreichen Damenmannschaft. Sie vereinigt altersunabhängig die sechs spielstärksten Sportlerinnen im Club.

Die jungen Damen sind alle zwischen 15 und 17 Jahre alt und gehören gleichzeitig der Jugendmannschaft der Altersklasse der unter 18-Jährigen an, die NRW-Meister geworden sind. „Somit ist die Damen-gleich der Mädelsmannschaft“, erläutert Trainer Fabian Hahn. Der 32-Jährige hat eine Ausbildung zum „Fully Qualified PGA Golfprofessional“ durchlaufen und ist seit 2014 als Golflehrer an der Hummelbachaue tätig. Seit einem Jahr trainiert er die Damenmannschaft. Über den Aufstieg „seiner“ Mädchen in die zweite Bundesliga hat er sich sehr gefreut, und räumt erstmal mit vielen Vorurteilen und Klischees über das Golfspielen auf: „Das ist ein Leistungssport, der seit vier Jahren auch olympisch ist“, erklärt er. Beim Spielen werden von 650 Muskeln 425 bewegt – somit ist Golf nach Stabhochsprung die schwerste Sportart.

Neben der korrekten Schlagtechnik steht vor allem das Laufen im Vordergrund. Eine Golfrunde der 18-Loch-Anlage der Hummelbachaue in Neuss-Norf bedeutet ein Laufpensum von zwölf Kilometern. Deshalb sind athletische Übungen im Fitnessstudio und richtige Er-

nährung mit wenig Fett und wenig Zucker wichtig. „Sonst hält man das Ganze mental nicht durch“, weiß Blanka Decker. Sie ist durch ihre Eltern zum Golfspielen gekommen und hat mit acht Jahren angefangen. Vor sechs Jahren wurde sie durch Fabian Hahn richtig „infiziert“, intensiver zu trainieren. Mit den anderen Mädchen der Mannschaft ist sie ebenso gut befreundet wie mit Fabian Hahn, der die meisten schon von klein auf kennt. So entwickelte sich eine starke persönliche Bindung, die den Trainingserfolg maßgeblich beeinflusst.

Blanka Decker trainiert sechsmal pro Woche jeweils drei Stunden. Fabian Hahn gibt zweimal wöchentlich ein Einzeltraining von insgesamt einer Stunde. Nur bei direkter Vorbereitung auf ein Turnier ist er den ganzen Tag vor Ort. Ansonsten gilt für ihn: „Ich möchte den Spielerinnen ein selbstständiges Training vermitteln“, so sein Erfolgsgeheimnis.

„Wie trainiere ich richtig alleine“, heißt also die Zauberformel. Das sei jeden Tag eine neue Herausforderung, sagt Blanka Decker. Bei den Schlägen gelte es, eine Distanz von



Blanka Decker ermöglicht ihr Golf-Talent ein Studium in den USA. FOTO: GÜNTHER BIENERT

„Golf ist ein Leistungssport, der seit vier Jahren olympisch ist.“
Trainer Fabian Hahn



Ein starkes Team auf dem Golfplatz (von links): Katharina Tieves, Anna Nomrowski, Maline Kraus, Nina Klug, Carolin Alblas, Blanka Decker und Trainer Fabian Hahn. FOTO: GC HUMMELBACHAUE

bis zu 450 Metern zu überwinden. Das gelingt nicht mit einem Mal, sondern große und kleine Schläge müssen sich abwechseln. Das verlange ein ständiges Umdenken und Lösungsfindungen für diverse Situationen. Denn der Ball darf nie mit der Hand, sondern nur mit dem Schläger berührt und mit möglichst geringer Schlagzahl ins Loch befördert werden – er wird gespielt wie er liegt. Das erfordert Augenmaß und Geschick: „Du bist nie fertig. Das Ergebnis muss immer besser werden“, sagt Blanka Decker.

Das Gespür für den Ball entwickelt sich eben über Jahre. Vor dem Training wird der Körper durch dynamisches Dehnen vorbereitet, anschließend erfolgen Übungen zur Regenerierung. Gespielt wird übrigens bei jedem Wetter, außer bei Gewitter und Dauerregen. Geeigneter Proviant wie Wasser und Bananen darf nicht fehlen.

Die Begeisterung für ihren Sport strahlen Fabian Hahn und Blanka Decker gleichermaßen aus. Hinzu kommt das gute menschliche Miteinander innerhalb der Mannschaft. Hier bestehen auch viele private Freundschaften. Das lockere Clubleben in der weitläufigen grünen Landschaft der Golfanlage Hummelbachaue stufen sie als äußerst positiv ein.

Blanka Decker legt in diesem Jahr ihre Abiturprüfung ab und hat ab August ein Golfstipendium in Florida bekommen. Sie wird dort ein vierjähriges Stu-

dium in „International Business“ aufnehmen, das mit dem Bachelor abschließt. In Verbindung mit dem Besuch am College kann so als Amateurin weiter ihrer Leidenschaft frönen. Nach vier Jahren will sie schauen, „wohin die Reise geht“.

Wohin Fabian Hahns Reise geht, ist sonnenklar – keinen Zweifel gibt es daran, dass er im Traumberuf angekommen ist. Bleibt da noch Zeit und Lust für Golfspielen in der Freizeit

oder im Urlaub? Der Trainer lacht und meint, dass ihm das Coachen mehr Spaß mache. Manchmal spielt er im Urlaub eine Runde. Einen Sieg gibt es dabei allerdings selten zu verzeichnen, denn die Mitreisenden sind auch sehr gute Golfer.

Abschließend bleibt nur die Kleidungsfrage zu klären: „Wir tragen Polo-Shirts und kurze Tennisröcke“, erklärt Blanka Decker. Je nach Witterung natürlich auch Hosen.

stadtwerke
neuss

Dein Moment
unsere Bäder

Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

Mit viel Power zum Erfolg

Die Sportlerehrung der Stadt Neuss im Zeughaus wurde für dieses Jahr bereits von Januar in den März verschoben – und nun aufgrund des Coronavirus' abgesagt. Die erfolgreichen Sportler des Jahres 2019 sollen trotzdem ihre Würdigung erhalten.

NEUSSER RUDERVEREIN

Vera Spanke 3. Platz im Leichtgewichts-Frauen-Doppelvierer bei den Ruder-Weltmeisterschaften; 11. Platz im Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier beim Weltcup in Rotterdam/Niederlande; 6. Platz im Leichtgewichts-Frauen-Einer A bei den Deutschen Kleinbootmeisterschaften.

Alexandra Höffgen 7. Platz bei den Ruder-Europameisterschaften; 16. Platz bei den Ruder-Weltmeisterschaften; 8. Platz beim Weltcup in Poznan/Polen und 9. Platz beim Weltcup in Rotterdam/Niederlande im Frauen-Vierer ohne Steuerfrau; 10. Platz bei den Ruder-Weltmeisterschaften im Frauen-Achter; Deutsche Meisterin im Frauen-Zweier ohne Steuerfrau.

Cosima Clotten 3. Platz im Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier bei der U23-Weltmeisterschaft im Rudern; Deutsche U23-Meisterin im Leichtgewichts-Frauen-Doppelzweier und Doppelvierer; 5. Platz im Leichtgewichts-Frauen-Einer A bei den Deutschen Kleinbootmeisterschaften.

Olivia Clotten Vize-Weltmeisterin im Juniorinnen-Achter; 5. Platz in der Klasse der Juniorinnen A bei den Deutschen Ruder-

ergometer-Meisterschaften.

Cecilia Sommerfeld, Helena Spanke, Olivia Clotten Vize-Europameisterinnen im Juniorinnen-Achter.

Cecilia Sommerfeld, Olivia Clotten 2. Platz im Achter und 3. Platz im Vierer mit Steuerfrau der Juniorinnen A bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Rudern.

Cecilia Sommerfeld Deutsche Ruderergometer-Meisterin bei den Leichtgewichts-Juniorinnen A.

Vera Spanke, Cosima Clotten, Olivia Clotten, Alina Stammen 2. Platz bei den Deutschen Sprintmeisterschaften im Rudern und NRW-Meisterinnen im Frauen-Doppelvierer.

Olivia Clotten, Vera Spanke, Alina Stammen, Louisa Sommerfeld, Stefanie Martin, Cosima Clotten, Cecilia Sommerfeld, Pia Stoffels, Steuermann Lennart Böhl 2. Platz im Frauen-Achter bei den Deutschen Sprintmeisterschaften im Rudern.

Cosima Clotten, Cecilia Sommerfeld 4. Platz im Frauen-Doppelzweier bei den Deutschen Sprintmeisterschaften im Rudern.

Benjamin Nelles, Johannes



Cecilia Sommerfeld, Helena Spanke und Olivia Clotten (von rechts) wurden mit dem deutschen Juniorinnen-Achter im vergangenen Jahr Vize-Europameisterinnen. FOTO: BENNO SPANKE

Neubauer 3. Platz im Leichtgewichts-Zweier ohne Steuermann bei den U23-Europameisterschaften im Rudern; Deutsche Meister im Leichtgewichts-Männer-Vierer ohne Steuermann A und Deutsche Vizemeister im Leichtgewichts-Zweier ohne Steuermann A; Deutsche U23-Meister im Leichtgewichts-Vierer ohne Steuermann und im Leichtgewichts-Achter sowie Deutsche U23-Vizemeister im Leichtgewichts-Zweier ohne Steuermann.

Nico Leffke, Ben Goslich, Benjamin Nelles, Lennart Böhl 4. Platz im Doppelvierer der Junioren A bei den Deutschen Sprintmeisterschaften im Rudern.

Tom Hagmanns, Frederic Trappen, Till Lubrich, Georg Schwabedahl 6. Platz im Leichtgewichts-Vierer ohne Steuermann der Junioren A bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften im Rudern und zusammen mit Steuerfrau Amelie Düppers 4. Platz im Leichtgewichts-Achter bei den Deutschen U23-Jahrgangsmesterschaften.

Nicole Bongartz, Werner Stein 26. Platz im Mixed-Doppelzweier bei der Weltmeisterschaft im Coastal Rowing.

NEUSSER KANU-CLUB/ KANUSLALOM-TEAM RHEIN-RUHR

Rüdiger Hübbers, Udo

Raumann Deutsche Meister in der Canadier-Zweier-Mixed-Mannschaft und Deutsche Vizemeister im Canadier-Zweier der Herren-Leistungsklasse bei den Deutschen Meisterschaften im Kanuslalom; Deutsche Senioren-Meister im Canadier-Zweier der Herren-Altersklasse C, im Canadier-Einer-Mannschaftswettbewerb und im Canadier-Zweier-Mannschaftswettbewerb der Herren bei den German Masters im Kanuslalom.

Udo Raumann 3. Platz im Canadier-Mixed-Zweier der Leistungsklasse bei den Deutschen Meisterschaften im Kanuslalom.

Rüdiger Hübbers 1. Platz im Canadier-Einer der Herren Altersklasse 50-54 bei den European Masters Games im

Kanuslalom; Deutscher Senioren-Meister im Canadier-Einer der Herren Altersklasse C, im Canadier-Mixed-Zweier der Altersklasse B sowie in der Canadier-Zweier-Mixed-Mannschaft bei den German Masters im Kanuslalom.

HOLZHEIMER SPORTGEMEINSCHAFT

Julius Hartmann, Yannic Lemmen Landesmeister im Kanurennsport, Kajak-Zweier der Herren-Leistungsklasse über 200 m.

Lukas Drossart Landesmeister im Kanurennsport, Kajak-Einer der männlichen Schüler AK 12 über 2000 m.

Reiner Froitzheim Landesmeister im Kanurennsport, Kajak-Einer der Senioren D über 5000 m.



Rüdiger Hübbers hat im Canadier einige Meistertitel gewonnen, sowohl im Einer als auch im Zweier mit Udo Raumann. FOTO: HB

Die Träger der Sporthengabe seit 1987

1987 Wolfgang Dittrich
1988 Ernst Ludwig Hansmann
1989 Annemarie Zimmermann
1990 Frank Biela
1991 Agnes Werhahn
1992 Klaus Michler
1993 Johann Dahmen
1994 Detlef Dorf Müller
1995 Heinz-Willi Maassen
1996 Thomas Rupprath
1997 Petra Maak
1998 Nadia Zülw
1999 Karl Bongers
2000 Janine Oswald
2001 Max Schwindt
2002 Hermann-Josef Kahlenberg

2003 Frank Mager
2004 Thomas Gindra
2005 Sebastian Draguhn
2006 Friedhelm Hamacher
2007 Janine Kohlmann
2008 Horst Busse
2009 Antje Hill
2010 Burkhard Zülw
2011 Hamsa Touba
2012 Thomas Draguhn
2013 Hermann Müller
2014 Ulrich Giesen
2015 Jessica Lichtenberg
2016 Michael Faller
2017 Hans-Peter Heinen
2018 Alexandra Höffgen
2019 Janika Derks

Im Sattel echte Weltklasse

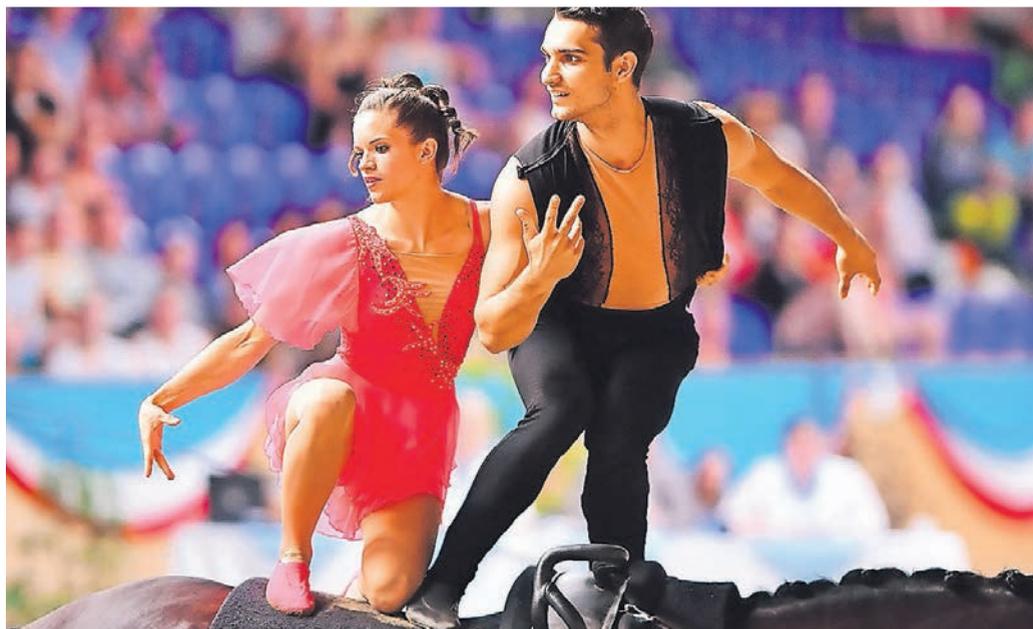
Die seit Jahren erfolgreichen Voltigierer haben mit Janika Derks die „Sportlerin des Jahres“ in ihren Reihen.

REITSPORTVEREIN IM SC GRIMLINGHAUSEN

Janika Derks Vize-Europameisterin im Einzelvoltigieren und im Doppelvoltigieren; Gesamt-Weltcupsiegerin und Deutsche Meisterin im Einzelvoltigieren; 1. Platz im Einzelvoltigieren, im Doppelvoltigieren und im Nationenpreis beim CHIO Aachen.

Janika Derks, Johannes Kay Vize-Europameister und Gewinner beim CHIO Aachen im Doppelvoltigieren.

Jessica Lichtenberg Als Longenführerin Vize-Europameisterin im Einzelvoltigieren der Damen und im Doppelvoltigieren; Gesamt-Weltcupsiegerin und Deutsche Meisterin im Einzelvoltigieren Damen; 1. Platz im Einzelvoltigieren Damen, im Doppelvoltigieren und im Nationenpreis beim CHIO Aachen



Janika Derks und Johannes Kay sind im vergangenen Jahr Vize-Europameister im Doppelvoltigieren geworden und siegten auch beim prestigeträchtigen CHIO. FOTO: DANIEL KAISER

Mona Pavetic Weltmeisterin, Deutsche Vizemeisterin und Rheinische Meisterin im Einzelvoltigieren der Juniorinnen.

Lara Schmitt, Yara Scheel, Hannah Kroiss, Meike Kuhlbusch, Bela Lehnen, Leonie Falkenberg, Mona Mertens,

Longenführerin Pauline Riedl Weltmeister, Deutsche Meister und Rheinische Meister im Gruppenvoltigieren Junioren.

Pauline Riedl 9. Platz bei den Europameisterschaften im Einzelvoltigieren Damen.

Sina Struss Deutsche Meisterin und Rheinische Meisterin im Gruppenvoltigieren Junioren.

FÖRDERKREIS DRESSUR NEUSS

Romy Allard 4. Platz in der Dressur Junioren bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Dressur- und Springreiten.

Heiner Schiergen 2. Platz beim Berufsreiter-Championat Dressur; Rheinischer Meister in der Dressur Reiter.

OHNE VEREIN

Niklas Linnartz 2. Platz im Dressurreiten Level B und im Reiterwettbewerb Level B bei den Special Olympics-Landesspielen NRW.



Dabeisein ist einfach.



sparkasse-neuss.de

Wenn ein Geldinstitut nicht nur Vermögen aufbaut, sondern auch Talente fördert.

Wir unterstützen den Sport im Rhein-Kreis Neuss.

 Sparkasse
Neuss

Mit Schwung und gutem Auge

Ob beim Golf, Schießen, Kegeln oder Hockey – eine herausragende Treffsicherheit ist überall gefragt.

GOLFCLUB HUMMELBACHAU

Laurenz Schiergen Deutscher Meister im Golf Jungen AK 18.

Blanka Decker Deutsche Vizemeisterin und Landesmeisterin im Golf Mädchen AK 18; NRW-Meisterin im Golf Damen.

Carolin Alblas, Blanka Decker, Maline Kraus, Anna Minij Nomrowski, Nina Klug, Katharina Tieves NRW-Mannschaftsmeisterinnen im Golf Mädchen AK 18.

SCHIESSSPORTVEREIN REUSCHENBERG

Manuel Honig 1. Platz bei den Dutch Open im Sommerbiathlon Target Sprint Herren II; Landesmeister im Sommerbiathlon Target Sprint Herren II sowie im Sommerbiathlon Massenstart Herren II und im Sommerbiathlon Sprint Herren II.

Katrin Taupitz 2. Platz bei den Dutch Open im Sommerbiathlon Target Sprint Damen I; Landesmeisterin im Sommerbiathlon Massenstart Damen I.

Tobias Urbach 3. Platz bei den Dutch Open im Sommerbiathlon Target Sprint Herren I; Landesmeister im Sommerbiathlon Kleinkaliber Sprint Herrenklasse 1.

Marie Glombitza 2. Platz bei den Dutch Open im Sommerbiathlon Target Sprint der Juniorinnen; Landesmeisterin im Sommerbiathlon Target



Anna Nomrowski ist mit der Mädchenmannschaft AK 18 des Golfclubs Hummelbachau NRW-Meisterin geworden. Auf der hemisphenischen Anlage in Neuss-Norf geht es an Loch 8 unter anderen über ein Wasserhindernis. FOTO: GÜNTHER BIENERT

Sprint der Juniorinnen I sowie im Sommerbiathlon Massenstart und im Sommerbiathlon Sprint der Juniorinnen I.

Marie Glombitza, Andreas Heine Landesmeister im Sommerbiathlon Team Target Sprint Damen/Herren.

Mulan Meng, Pascal Heine Landesmeister im Sommerbiathlon Team Target Sprint Jugend männlich/weiblich.

Angelina Zrakic, Lukas Riethmüller Landesmeister im Sommerbiathlon Team Target Sprint Schüler männlich/weiblich.

Hannah Sieberg Landesmeisterin im Sommerbiathlon Target Sprint Laser weiblich.

Benedict Matula Landesmeister im Sommerbiathlon Target Sprint Laser männlich.

Fabienne Matula Landesmeisterin im Sommerbiathlon Target Sprint Juniorinnen II.

Florian Winands Landesmeister im Sommerbiathlon Target Sprint Schüler männlich.

Greta Winkel Landesmeisterin im Sommerbiathlon Target Sprint Schüler weiblich.

NEUSSER KEGLER

Peter Werhahn 3. Platz in der Klasse Herren C Einzel bei den Deutschen Meisterschaften im Sportkegeln.

HTC SCHWARZ-WEISS NEUSS

Egbert Wilms 3. Platz bei den Europameisterschaften der Herren Ü70 im Feldhockey.

Die Mannschaften des Jahres seit 1987

- 1987 TG Neuss – Basketball Damen
- 1988 Neusser Eissport Club – B-Jugend Knaben
- 1989 VfR Neuss – Fußball B-Jugend
- 1990 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey A-Knaben
HG TuS Neuss Reuschenberg 21 – Handball Jugend Mädchen (jetzt Neusser Handball-Verein)
- 1991 DJK Rheinkraft – Volleyball Damen
- 1992 KSK Konkordia – Ringen A/B-Jugend
- 1993 KSK Konkordia – Ringen Zweitliga Mannschaft
- 1994 RSV im SC Grimlinghausen – Voltigieren
- 1995 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey 1. Herren
- 1996 Neusser Handball-Verein – weibliche B-Jugend
- 1997 Neusser Schwimmverein (Mannschaft Junioren/AK 20)
- 1998 TG Neuss weibliche B-Jugend, Basketball
- 1999 Quirinus-Gymnasium – Hockeymannschaft
- 2000 ASC Rosellen – Langstreckenlauf Damen
- 2001 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey 1. Herren
- 2002 TC Blau-Weiß Neuss – Damen 30
- 2003 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey, weibliche Jugend A
- 2004 Tim Giesen/Saskia Brall – Neusser Schlittschuh-Klub, Eistanz
- 2005 RSV im SC Grimlinghausen – Voltigieren
- 2006 Uedesheim Chiefs – Skaterhockey Herren
- 2007 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey 1. Herren
- 2009 Tanzsportgemeinschaft Quirinus - Lateinformation
- 2010 HTC Schwarz-Weiss Neuss – Hockey 1. Damen
- 2011 RSV im SC Grimlinghausen – Senior-Team Voltigieren
- 2012 Neusser Handball Verein - 1. Herren
- 2013 RSV im SC Grimlinghausen – Junior-Team Voltigieren
- 2014 KSK Konkordia Neuss – Schülermannschaft
- 2015 TG Neuss – Basketball Damen
- 2016 Neusser Handball-Verein – 1. Herren
- 2017 Hockey-Mädchen Gymnasium Marienberg und Ruder-Vierer Jungen Quirinus-Gymnasium
- 2018 KSK Konkordia Neuss – Jugendmannschaft
- 2019 Golfclub Hummelbachau – Damen/Mädchen AK 18



Wenn es beim Biathlon an den Schießstand geht, muss der Puls für eine ruhige Hand runterfahren. Marie Glombitza vom SSV Neuss-Reuschenberg hat den Dreh raus. FOTO: SSV



Peter Werhahn ist auf der Kegelnbahn schwer zu schlagen. FOTO: HERBERT DAPPEN

Voller Körpereinsatz

Die Quirinusstadt ist eine Hochburg im Ringen. Das unterstreichen die Erfolge im vergangenen Jahr.

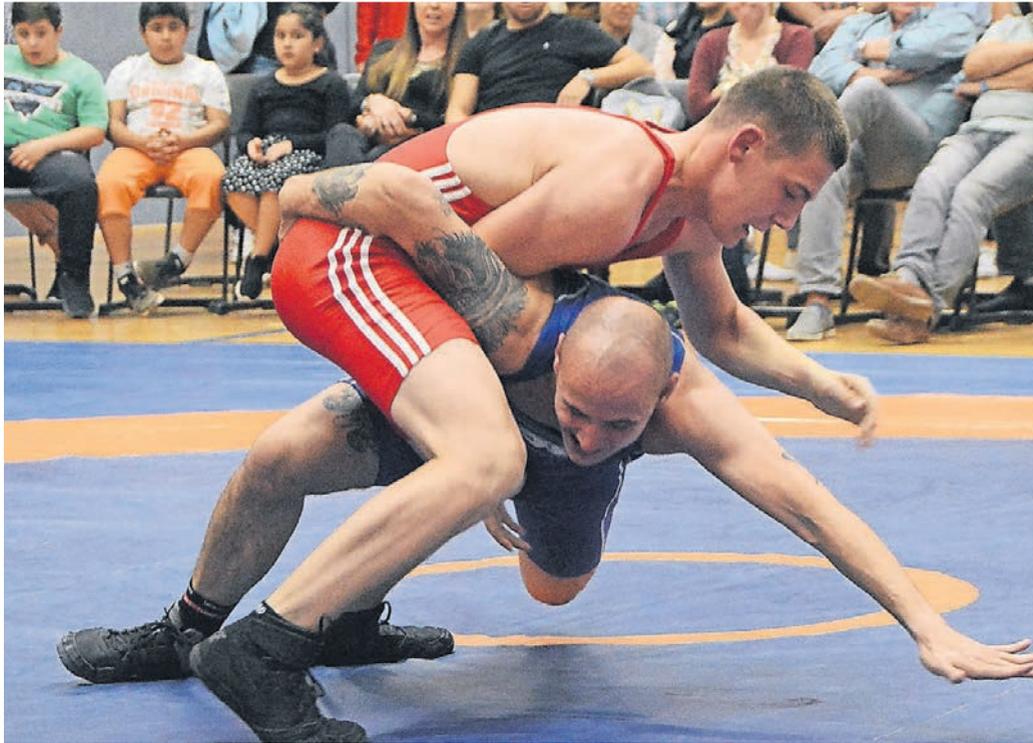
KSK KONKORDIA NEUSS

Adrian Efremov, Timo Schaffrinna, Albert Nakaev, Aaron Bellscheidt, Jan Krempin, Nikita Lejkin, Khizar Idigov, Iwan Tagner, Deni Nakaev, Adam Bachor, Ayoub Musaev, Samuel Bellscheidt, Dennis Briske, Julian Lejkin Deutsche Mannschaftsmeister im Ringen Jugendklasse.

Ayoub Musaev 3. Platz bei den Europameisterschaften der Kadetten im Ringen Freistil bis 60 kg.

Aaron Bellscheidt 7. Platz bei den Europameisterschaften der Kadetten im Ringen griechisch-römischer Stil bis 55 kg; 8. Platz im Ringen Kadetten griechisch-römischer Stil bis 55 kg beim 8. European Youth Olympic Festival; Deutscher Meister im Ringen, A-Jugend griechisch-römischer Stil bis 55 kg.

Samuel Bellscheidt 11. Platz bei den Weltmeisterschaften der Junioren im Ringen, griechisch-römischer Stil bis 67 kg; Deutscher Vizemeister im Ringen Männer griechisch-römischer Stil bis 67 kg und Junioren griechisch-römischer Stil bis 67 kg.



Aaron Bellscheidt (in rot) feierte mit der Mannschaft in der Jugend die Deutsche Meisterschaft und platzierte sich auch bei der Europameisterschaft unter den Top 10. FOTO: WOITSCHÜTZKE

Deni Nakaev 2. Platz im Ringen Kadetten griechisch-römischer Stil bis 65 kg beim European Youth Olympic Festival.

Jan Krempin Deutscher Vizemeister im Ringen, A-Jugend griechisch-römischer Stil bis 55 kg.

Nikita Lejkin Deutscher Vize-

meister im Ringen, A-Jugend griechisch-römischer Stil bis 60 kg.

Albert Nakaev 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der A-Jugend im Ringen griechisch-römischer Stil bis 51 kg.

Adam Bachor 4. Platz bei den Deutschen Meisterschaften

der A-Jugend im Ringen griechisch-römischer Stil bis 65 kg.

Timo Schaffrinna 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der A-Jugend im Ringen griechisch-römischer Stil bis 45 kg.

Maxim Buchner 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften

ten der B-Jugend im Ringen griechisch-römischer Stil bis 80 kg; Landesmeister im Ringen B-Jugend griechisch-römischer Stil bis 75 kg.

Julian Lejkin 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren im Ringen griechisch-römischer Stil bis 82 kg; Landesmeister im Ringen Männer griechisch-römischer Stil bis 87 kg und Junioren griechisch-römischer Stil bis 87 kg.

Ivan Seibel, Adrian Efremov, Maxim Buchner, Daniel Sapojnikov, Ismail Idigov, Joshua Bellscheidt, Jan Fehler, Maximilian Jurk, Leon Krys, Luca Kvaratskhelia 6. Platz Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Schüler im Ringen.

Andrej Plakhotnyk Landesmeister im Ringen B-Jugend griechisch-römischer Stil bis 68 kg.

Ivan Seibel Landesmeister im Ringen C-Jugend griechisch-römischer Stil bis 29 kg.

Erich Marjalke Deutscher Meister im Ringen Masters D Freistil bis 88 kg.

Fatih Cinar 3. Platz bei den German Masters im Ringen Masters A bis 78 kg.



Alles unter einem Dach !
Alles in **DEINEM** Verein !
Alles in der **TG NEUSS** !

TG NEUSS

Aerobic / Fitness Aquafit
Badminton Ballsportgruppen
Basketball Cheerleading
Eltern-Kind-Turnen Fechten
Fitness- und Freizeitsport
Gerätturnen Gesundheitssport
Gymnastik für Frauen Handball
HipHop Jazzdance Judo
Jugendssport Kinderturnen
Karate Lauffreff Leichtathletik
Martial Arts Nordic Walking
Parcour Rehabilitationssport
Rhönrad Rollstuhlsport
Rückentraining / Rückenfit
Seniorenssport Schwimmen
Ski-Fitness Sportakrobatik
Taekwon Do Tischtennis
tänzerische Sportgymnastik
Triathlon Volleyball
Walking Wassergymnastik
Wirbelsäulengymnastik
XCO-Walking Yoga ...

Eine Vielzahl an Medaillenjäger

Der Neusser Schwimmverein füllt die Liste der besten Sportler des Jahres 2019 ordentlich auf.

Schwimmen

Aaron Schmidt Vize-Europameister in der 4x1,25km-Mixed-Staffel und 6. Platz im Einzelwettbewerb der Altersklasse U19 über 10 km bei den Junioren-Europameisterschaften im Freiwasserschwimmen; Deutscher Meister bei den Junioren und 3. Platz bei den Männern über 10 km Freistil; Deutscher Meister des Jahrgangs 2000 und 6. Platz bei den Männern über 5 km Freistil bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen; Deutscher Vizemeister über 200m Schmetterling und 4. Platz über 200m Freistil der Jugend männlich bei den Deutschen Kurzbahn-Meisterschaften im Schwimmen; NRW-Meister der Jahrgänge 2000/01 über 400m Lagen, 400m Freistil und 200m Schmetterling.

Silas Büssing 3. Platz über 400m Lagen sowie 4. Platz über 200m Rücken und über 1500m Freistil des Jahrgangs 2005 bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen; NRW-Meister über 1500m Freistil, über 400m Lagen und über 400m Freistil des Jahrgangs 2005.

Tobias van Aggelen 5. Platz über 200m Schmetterling des Jahrgangs 2004 bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen; 5. Platz über 2,5 km Jugend des Jahrgangs 2004 bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen; NRW-Meister des Jahrgangs 2004 über 400m Lagen.

Timon Schmitz 6. Platz über 200m Rücken des Jahrgangs 2002 bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen.

Antonia Klöcker 3. Platz in der Disziplin Schmetterling des Jahrgangs 2008 weiblich bei den Deutschen Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf.

Anne Kreisel 2. Platz über 400m Freistil und über 200m Freistil sowie 3. Platz über 800m Freistil und über 100m Freistil der Damen 75-79 Jahre bei den FINA World Masters Championships im Schwimmen; Deutsche Vizemeisterin über 100m Freistil und 3. Platz



Ein Vize-Europameistertitel ist für Aaron Schmidt der größte Erfolg im vergangenen Jahr gewesen. FOTO: NSV

über 50m Freistil und 200m Freistil der Damen AK 75 bei den Deutschen Meisterschaften der Masters im Schwimmen „Kurze Strecken“.

Markus Brockamp 6. Platz über 50m Freistil der Masters-Klasse S 1 bei den Deutschen Para-Meisterschaften im Schwimmen.

Aaron Schmidt, Jonas Koch, Daniel van Aggelen Deutsche Vizemeister in der 3x1,25km-Staffel Jugend männlich bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen.

Lara Beckers 4. Platz über 5 km Jugend weiblich Jahrgang 2000 bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen.

Daniel van Aggelen, Nicolas Vellen, Aleksandra Znachowska, Viola Uebbing 4. Platz in der 4x1,25km-Staffel offen Mixed bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen.

Jonas Koch, Nicolas Vellen, Mona Klein 5. Platz in der

3x1,25km-Staffel Jugend Mixed bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen.

Florian Schauerte Deutscher Meister und NRW-Meister im Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 14-15 Jahre.

Maria Mukhovata Deutsche Meisterin und NRW-Meisterin im Schwimm-Fünfkampf weibliche Jugend 12-13 Jahre; 3. Platz über 100m Freistil sowie 4. Platz über 50m Schmetterling und über 200m Freistil des Jahrgangs 2007 bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen.

Julia Znachowska Deutsche Vizemeisterin und NRW-Meisterin im Schwimm-Fünfkampf weibliche Jugend 14-15 Jahre.

Felix Niklitschek Deutscher Vizemeister und NRW-Meister im Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 12-13 Jahre.

Benedikt Jendrosch 3. Platz in der männlichen Jugend 12-13 Jahre bei den Deutschen Meisterschaften im Schwimm-Fünfkampf.

Max Niklitschek NRW-Meister im Schwimm-Fünfkampf männliche Jugend 10-11 Jahre.

Moderner Fünfkampf, Laser Run

Christoph Lemken 3. Platz in der Mixed-Staffel U17 und 10. Platz im Einzelwettbewerb U17 männlich bei den Europameisterschaften im Laser Run; 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren U17; 6. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren U19 und 38. Platz im Einzelwettbewerb bei den U17-Europameisterschaften im Modernen Fünfkampf.

Sarah Dicks Deutsche Meisterin der Mädchen U15 im Modernen Fünfkampf; 5. Platz in der Mixed-Staffel U15 und 7. Platz im Einzelwettbewerb der weiblichen Jugend U15 bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Mika Adam Deutscher Vizemeister der Jungen U15 im Modernen Fünfkampf; 5. Platz in der Mixed-Staffel U15 und 9. Platz im Einzelwettbewerb der männlichen Jugend U15 bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Moritz Adam 3. Platz im Einzelwettbewerb der männlichen Jugend U13 und 6. Platz in der Mixed-Staffel U15 bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Anna Brauckmann 4. Platz in der Mixed-Staffel U19 und 6. Platz im Einzelwettbewerb der



Schwimmerin Maria Mukhovata ist in ihrer Disziplin Deutsche Meisterin. FOTO: NSV

weiblichen Jugend U19 bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Lilly Ader 6. Platz in der Mixed-Staffel U13 und 12. Platz im Einzelwettbewerb der weiblichen Jugend U13 bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Biathle, Triathle

Hannah Dicks Deutsche Meisterin im Biathle der weiblichen Jugend D, in der Biathle-Staffel U13, im Triathle der weiblichen Jugend D und in der Triathle-Staffel U13.

Lena Dicks Deutsche Meisterin im Biathle der weiblichen Jugend E, in der Biathle-Staffel U11 und im Triathle der weiblichen Jugend E.

Julius Hense Deutscher Meister im Biathle der männlichen Jugend E, in der Biathle-Staffel U13 und im Triathle der männlichen Jugend E sowie Deutscher Vizemeister in der Triathle-Staffel U13.

Andre Kamp Deutscher Meister im Triathle der männlichen Jugend D und in der Triathle-Staffel U13.

Annabelle Philipp Deutsche Vizemeisterin im Biathle der weiblichen Jugend D, im Triathle der weiblichen Jugend D und in der Triathle-Staffel U13.

Lisanne Philipp Deutsche Vizemeisterin im Biathle der weiblichen Jugend E, in der Biathle-Staffel U11 und im Triathle der weiblichen Jugend E.

Tabeo Schmitz Deutscher Vizemeister in der Biathle-Staffel U11 und 3. Platz im Biathle-Einzelwettbewerb der männlichen Jugend E bei den Deutschen Meisterschaften im Biathle und Triathle.

Horst Bebbler 3. Platz im Biathle der Masters 60+ bei den Deutschen Meisterschaften im Biathle und Triathle.

Friesen-Fünfkampf

Melvin Spicker 4. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Friesen-Fünfkampf Altersklasse Männer 18+.

Bei der WM vorne dabei

Emily Freund vom Neusser Schwimmverein baute in 2019 ihre internationale Titelsammlung weiter aus:

Vize-Weltmeisterin im Biathle-Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+, 3. Platz im Triathle-Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+ und in



der Triathle-Mixed-Staffel der Masters 60+ sowie 4. Platz in der Biathle-Mixed-Staffel der Masters 60+ bei den Weltmeisterschaften im Biathle und Triathle; Europameisterin im Biathle-Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+; Vize-Europameisterin im Triathle-Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+; 3. Platz in der Biathle-Mixed-Staffel Masters 60+ und in der Triathle Mixed-Staffel Masters 60+ bei den Europameisterschaften im Biathle und Triathle; Europameisterin im Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+ und Vize-Europameisterin in der Mixed-Staffel der Masters 60+ bei den Europameisterschaften im Laser Run; 3. Platz im Einzelwettbewerb der Masters Frauen 60+ und in der Mixed-Staffel der Masters 60+ bei den Weltmeisterschaften im Laser Run; Deutsche Meisterin im Biathle der Masters Frauen 60+, im Triathle der Masters Frauen 60+ sowie in der Triathle-Staffel Masters 60+ und Deutsche Vizemeisterin in der Biathle-Staffel der Masters 60+ bei den Deutschen Meisterschaften im Biathle und Triathle.

Ein tolles Erlebnis

Zu den Special Olympics-Weltspielen reisten Neusser Sportler nach Abu Dhabi.

GEMEINNÜTZIGE WERKSTÄTTEN NEUSS

Beate Heydorn, Nicola Vollmert 2. Platz im Tischtennis-Unifed-Doppel Level 1 bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Beate Heydorn, Dennis Lehn 2. Platz im Tischtennis-Mixed-Doppel Level 1 bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Beate Heydorn 3. Platz im Tischtennis-Damen-Einzel 30+ Level 1 bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Gewinner beim Special Olympics-Landestischtennisturnier in Neuss

Stefanie Stockmann 1. Platz im Damen-Einzel 30 Level 1.

Uwe Hytry 1. Platz im Herren-Einzel 30+ Level 3.

Frank Mehler 1. Platz im Herren-Einzel 30+ Level 4.

Marcel Schmidt 1. Platz im Herren-Einzel 30+ Level 5.

Miso Lukac 1. Platz im Herren-Einzel 30+ Level 6.

Gewinner bei den Special Olympics-Landesspielen

Stefan Nellesen, Nikolas



Fabian Krummen spielte dort Tennis, wo andere Urlaub machen: Bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi gewann er das Turnier im Herreneinzel. FOTO: STEFAN HOLTZEM

Javliakos 1. Platz im Tischtennis-Unifed-Doppel Level 2.

Oliver Burbach, Dittmar Ney 1. Platz im Tischtennis-Unifed-Doppel Level 3.

NEUSSER TENNISCLUB STADT WALD

Andreas Radke 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel Gruppe 2 bei den Special Olympics-Landesspielen.

Louis Kleemeyer 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel Gruppe 4 bei den Special Olympics-Landesspielen.

Michael Naujok 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel Gruppe 6 bei den Special Olympics-Landesspielen.

Leon Klapper, Michael Naujok 1. Platz im Tennis-Herren-Doppel Gruppe 2 bei den Special Olympics-Landesspielen.

TENNISCLUB GRÜN-WEISS NEUSS

Fabian Krummen 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Patrick Haberland, Luis Ziegenbein 2. Platz im Unifed

Tennis-Doppel bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Patrick Haberland 3. Platz im Tennis-Herren-Einzel bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi.

Tim Jäschke 4. Platz im Unifed Tennis-Doppel bei den Special Olympics-Weltspielen in Abu Dhabi; 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel Gruppe 5 bei den Special Olympics-Landesspielen.

Jens Graumann 1. Platz im Tennis-Herren-Einzel Gruppe 8 bei den Special Olympics-Landesspielen.

Der Stadtsportverband Neuss - Dienstleister, Mittler und Ideengeber.

Sport in Neuss

Der Stadtsportverband Neuss e. V. ist die Interessenvertretung von 120 Neusser Sportvereinen mit rund 34.000 Mitgliedern. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die Sportvereine. Seine Aufgabe ist es, den Sport in Neuss zu fördern und dafür zu sorgen, dass jeder Neusser Bürger das für ihn passende Sportangebot findet. Er spielt im Interesse seiner Mitgliedsvereine eine wichtige Rolle als Mittler zwischen Politik und Verwaltung der Stadt Neuss. Er optimiert die Verbindungen zu den übergeordneten Sportverbänden und ist Ideengeber, wenn es gilt, die Infrastruktur des Sports in Neuss zu verbessern.



Tel.: 02131/24195 - Fax: 02131/569165
Rheinstraße 18, 41460 Neuss
www.stadtsportverband.de
ssv@stadtsportverband.de

Starke Arme, starke Beine

Ob im Sommer- oder Wintersport, in der Halle, auf der Tartanbahn oder im Gelände – in den meisten Sportarten muss beim Training viel Zeit und Energie in Arme und Beine investiert werden.

NEUSSER SCHLITTSCHUH-KLUB

Annelie Bierbaum, Antonia Endres, Helena Endres, Chanel-Emily Imbach, Caroline Koch, Sandra Kofalk, Julia Küppenbender, Emilia Möller, Luisa Nagel, Anna Tabea Siemes, Pauline Sistig, Lara Szaramowicz, Laura Vanselow, Ilka Voges Deutsche Vizemeisterinnen im Synchron-Eislaufen, Kategorie Mixed Age.

Alina Schrainer Landesmeisterin im Eiskunstlaufen Anfänger Mädchen.

DJK NOVESIA NEUSS

Leichtathletik

Thomas Engels Nordrhein-Meister im 100m-Lauf und in der 4x100m-Staffel der Senioren M50.

Fabian Engels 1. Platz in der 4x100m-Staffel der Männer und in der Schwedenstaffel sowie 2. Platz im 200m-Lauf beim Internationalen DJK-Leichtathletik-Verbandewettkampf in Balgach/Schweiz.

Luisa Klaus Nordrhein-Meisterin im Kugelstoß weibliche Jugend W14.

Isabelle Rhine 2. Platz in der 4x100m-Staffel und in der Schwedenstaffel der Frauen beim Internationalen DJK-Leichtathletik-Verbandewettkampf in Balgach/Schweiz.

Katharina Ritterbach 3. Platz im Kugelstoß und im Speerwurf der Frauen sowie 4. Platz im Diskuswurf der Frauen beim Internationalen DJK-Leichtathletik-Verbandewettkampf in Balgach/Schweiz

Angela Schädlich NRW-Hallenmeisterin im Kugelstoß Seniorinnen W55; Nordrhein-Meisterin im Weitsprung und im 100 m-Lauf der Seniorinnen W55.

Biathle, Triathle, Laser Run

Bernd Czarnietzki 6. Platz in der Triathle-Einzelwertung der



Das Synchron-Eislaufen ist ein echter Team sport und der Neusser Schlittschuh-Klub hat eine der besten Formationen in Deutschland. FOTO: NSK

Masters 50+; 8. Platz in der Biathle-Einzelwertung der Masters 50+; 3. Platz im Biathle-Mannschaftswettbewerb der Masters 50+; 6. Platz in der Biathle-Mixed-Staffel Senioren und 7. Platz in der Triathle-Mixed-Staffel Senioren bei den Europameisterschaften im Biathle und Triathle; 3. Platz im Biathle Masters 50+ und im Triathle Masters 50+ bei den Deutschen Meisterschaften im Biathle und Triathle; 1. Platz im Einzelwettbewerb der Masters 50+ männlich Offene Division bei den Europameisterschaften im Laser Run.

Timo Czarnietzki 1. Platz in der U15 männlich Offene Division bei den Europameisterschaften im Laser Run.

ASC ROSELLEN

Sebastian Minke, Götz Kreisel, Jörg Hansen Deutsche Meister in der Mannschaftswertung Männer M40/45 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Götz Kreisel Deutscher Vizemeister in der Einzelwertung der Männer M45 bei den Deut-

schen Meisterschaften im Berglauf.

Sebastian Minke 4. Platz in der Einzelwertung der Männer M40 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Tina Pütke, Nina Wimmer, Angela Minke 3. Platz in der Mannschaftswertung Frauen W40/45 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Tina Pütke 4. Platz in der Einzelwertung der Frauen W40 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Nina Wimmer 6. Platz in der Einzelwertung der Frauen W40 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

Ute Jenke 4. Platz in der Einzelwertung der Frauen W55 bei den Deutschen Meisterschaften im Berglauf.

TURNGEMEINDE NEUSS

Leichtathletik

Habtom Tedros NRW-Meister im 10.000m-Lauf.

Basketball

Ulrike Schmidt, Ute Hoffmann, Ute Seifert, Karin Haladyn 2. Platz in der Altersklasse Frauen Ü60 bei den FIMBA-Senioren-Weltmeisterschaften im Basketball; 4. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Damen Ü55 im Basketball.

Birgit Zander, Claudia Mettner, Claudia Mebus 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Damen Ü55 im Basketball.

Birgit Zander, Ute Hoffmann, Sabine Richter-Schröer, Claudia Mebus, Claudia Mettner, Ute Seifert 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Damen Ü50 im Basketball.

Volleyball

Aleksander Czerwinski, Kazimierz Miras, Jan Nowicki, Leonhard Kubitzka, Andreas Nastachowski, Adam Lewandowski, Reiner Spenke, Rolf Wiesmann, Hajo Rechmann, Dimitry Gendler, Tadeusz Gulbicki Deutscher Meister der Senioren Ü64 im Volleyball.

Leonhard Kubitzka Vize-Europameister im Volleyball der Herren 60+ bei den European Masters Games.



Habtom Tedros ist ein Aushängeschild der TG Neuss. In 2019 wurde er NRW-Meister über 10.000 Meter. FOTO: W. BIRKENSTOCK

In der Fremde erfolgreich

Erfolge und gute Leistungen bekommen auch andere Vereine mit – und so sind viele Sportler aus Neuss in auswärtigen Clubs aktiv, um sich weiterzuentwickeln und höhere Ziele zu verfolgen.

HEIZOMAT RAD-NET.DE

Nils Schomber 5. Platz in der 4000m-Mannschaftsverfolgung der Herren bei den Europameisterschaften im Bahnradsport; Deutscher Meister in der Mannschaftsverfolgung und 3. Platz in der Einzelverfolgung der Herren bei den Deutschen Meisterschaften im Bahnradsport.

JUDO-CLUB 71 DÜSSELDORF

Nora Bannenberg 2. Platz beim U21-Europacup-Turnier im Judo in Paks/Ungarn; 7. Platz bei den U21-Europacup-Turnieren in Kaunas/Litauen und in Leibnitz/Österreich und 5. Platz bei den European Open in Tallinn/Estland in der Gewichtsklasse bis 57 kg.

Arijana Peric 5. Platz beim Judo-Weltcup in Luxemburg; 7. Platz beim Weltcup in Tallinn/Estland; 3. Platz beim European-Cup in Bratislava/Slowakei und 1. Platz bei den Deutschen Pokalmeisterschaften im Judo in der Klasse Frauen bis 78 kg.

BOGENSPORTCLUB DÜSSELDORF

Cornelia Schwarz Vize-Weltmeisterin im Bowhunting Damen; 3. Platz im Langbogen Erwachsene weiblich bei den Deutschen Hallen-Meister-

schaften des Deutschen Feldbogen-Sportverbands.

DÜSSELDORFER HOCKEY-CLUB

Annika Sprink Deutsche Meisterin im Hallenhockey Damen; Deutsche Vizemeisterin im Feldhockey Damen.

Lilly Otten 9 Länderspiele mit der deutschen U16-Feldhockey-Nationalmannschaft; Deutsche Meisterin im Feldhockey der weiblichen Jugend A.

DSD DÜSSELDORF

Clemens Schütte Deutscher Meister und Westdeutscher Meister im Feldhockey der männlichen Jugend B.

ROT-WEISS KÖLN

Antonia Lonnes, Lea Thomas 14 Länderspiele mit der deutschen U18-Feldhockey-Nationalmannschaft; Deutsche Meisterinnen und Westdeutsche Meisterinnen im Hallenhockey der weiblichen Jugend A.

CREFELDER HTC

Patricia Strunk 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend B im Hallenhockey.



Lea Thomas, Antonia Lonnes und Lilly Otten (von links) vertreten als Junioren-Nationalspielerinnen die deutschen Farben und sind mit ihren Teams auch national Spitze. FOTO: TINTER

MARIENBURGER SC

Julia Rennert Meisterin in der 2. Tennis-Damen-Bundesliga Nord und Aufstieg in die 1. Damen-Bundesliga.

FECHTCLUB MOERS

Merle Ruers 2. Platz bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im Florettfechten U17 weiblich; Rheinische Mannschaftsmeisterin im Florettfechten U20 und U17.

DJK TUSA 06 DÜSSELDORF

Max Lübbert 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Westdeutscher Meister im Beachvolleyball U18; 4. Platz bei den Deutschen U20-Meisterschaften im Beachvolleyball; 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften und Westdeutscher Meister im Beachvolleyball U19.

TSV BAYER DORMAGEN

Dieter Wolf Weltmeister im Shotorama, Steinstoßen, Athletik-Zweikampf und Athletik-Dreikampf; Vize-Weltmeister im Keulenweitwurf, Schokorama, Diskus griechisch und Ultrasteinstoßen 12,5 kg sowie 3. Platz im Diskus ungarisch, Speerorama und Schleuderball der

trasteinstoß 25 kg und im Ultrasteinstoß-Duathlon sowie 3. Platz im Steinstoß-Dreikampf und im Schleuderball der Männer M80; Nordrhein-Meister im Kugelstoß Männer M80.

DÜSSELDORFER SPORTVEREIN 1904 E.V.

Silke Brix, Sylvia Kanthak 4. Platz in der 4x400m-Staffel der Frauen W40 bei den Deutschen Senioren-Wurf-Mehrkampf- und Langstaffel-Meisterschaften in der Leichtathletik.

Silke Brix 4. Platz in der 3x800m-Staffel der Frauen W40 bei den Deutschen Senioren-Wurf-Mehrkampf- und Langstaffel-Meisterschaften in der Leichtathletik; NRW-Meisterin in der 3x800m-Staffel der Seniorinnen W30.

Sylvia Kanthak 5. Platz im 60m-Lauf der Seniorinnen W55 bei den Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften in der Leichtathletik; NRW-Hallenmeisterin im 60m-Lauf der Seniorinnen W55 und in der 4x200m-Staffel der Seniorinnen W30.

Celia Hagt NRW-Hallen-Meisterin im Kugelstoß Seniorinnen W30/35; Nordrhein-Meisterin im Kugelstoß und im Diskuswurf Seniorinnen W30.



Der Neusser Nils Schomber fährt im Radsport regelmäßig um nationale und internationale Titel mit. FOTO: IMAGO/MAUSOLF

WIR BERATEN SIE GERNE!

medicoreha

AMBULANTE FACHKLINIKEN FÜR REHABILITATION



PHYSIOTHERAPIE & ERGOTHERAPIE

AMBULANTE REHABILITATION & NACHSORGE

ORTHOPÄDIE, TRAUMATOLOGIE, PSYCHOSOMATIK & ONKOLOGIE

BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

medicoreha, neben dem Lukaskrankenhaus | Preußenstraße 84a | 41464 Neuss

TELEFON 0 21 31 / 89 00

WWW.MEDICOREHA.DE

NEUSS | MÖNCHENGLADBACH | KÖLN | ESSEN

Sport kostenlos und ohne Anmeldung **IM PARK > 1. Juni – 31. August 2020**

Fit durch den Sommer – Mach mit!

„Sport im Park Neuss“ ist ein offenes, kostenloses und unverbindliches Sport- und Bewegungsangebot für Jedermann; egal ob Untrainierte oder Sportliche, für alle Altersgruppen und für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung.

Verschiedene Sportarten werden von qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern im Freien durchgeführt. Die Trainingseinheiten dauern circa eine Stunde und finden bei jedem Wetter statt – auch an Feiertagen und in den Ferien.

Allgemeiner
Gesundheitssport,
Fitness-Parcours, Yoga,
Pilates, Qi-Gong, Boule,
XCO®-Walking, Kanu,
Stand-Up-Paddling,
und mehr ...

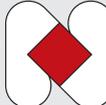
Sport in Neuss >

NEUSS.DE

Bleibt auf dem Laufenden:

www.neuss.de/sport-im-park sowie

www.facebook.com/sportimparkneuss

STADT  NEUSS
Sportamt